



Der Frauenchor Glocke Horn begeisterte die Zuhörer mit einem Kaffeekonzert. Foto: Bierwirth

Sei 80 Jahren besteht der Frauenchor Glocke Horn und dies war der Anlass ein Geburtstagskonzert in der Burgscheune zu feiern. Nachdem sich die Gäste von der Qualität von selbst gebackenem Kuchen überzeugen konnten, folgte ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Programm mit bekannten Melodien aus Musical und Film.

Der Frauenchor Glocke unter der Leitung von Markus Güldenring, er übernahm auch den Part der Klavierbegleitung, begann schwungvoll das Konzert mit einem Medley aus „Mary Poppins“.

Ebenfalls unter seiner Leitung sang TonArt aus Wöbbel ein Medley aus „König der Löwen“. Der gemischte Chor Leopoldstal unter der Leitung von Viacheslav Zaharov griff die Thematik Musical mit der „Westside-Story“ von Leonard Bernstein auf und trug damit zum Gelingen des Konzertes bei. In die Katakomben der Pariser Oper entführten dann die Sängerinnen der Glocke und auch TonArt mit Liedern aus dem Musical „Phantom der Oper“.

Zum Abschluss des gelungenen Kaffeekonzertes sang der Frauenchor noch zwei weitere Erfolgstitel von Andrew Lloyd Webber, „Don't cry for me Argentina“ aus „Evita“ und „Memory“ aus „Cats“. Durch das Programm führte Markus Güldenring, Chorleiter der Glocke. Zwei Sketche von Inge Bugert und Gertrud Radtke sorgten für weitere Auflockerung. Zum geselligen Ausklang des Geburtstagskonzertes luden die Gastgeberinnen noch zu einem kleinen Grillfest ein, das musikalisch vom Lipperland-Orchester aus Alverdissen unter der Leitung von Peter Werpup begleitet wurde. fb